Stand: Juni 2016

**Literaturbegegnungen**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ggf. fächerverbindende Kooperation | **Thema:**  **Einen Jugendroman und/oder Sagen/Fabeln untersuchen** | Umfang: | Jahrgangsstufe |
| mit: Darstellendes Spiel | **DS** | 6 |

**Mögliche Bausteine**

|  |
| --- |
| Einen Jugendroman untersuchen (z. B. DB 203-220)   * Wichtige Figuren beschreiben * Die Handlung untersuchen * Erzähltechniken kennenlernen * Fakultativ: Jugendbuchverfilmung   Sagen untersuchen und erzählen (DB 113-134)  Fabeln lesen und verfassen (DB 137-151) |

**Kompetenzen**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **1. Sprechen und Zuhören**   * formulieren eine eigene Meinung zu unmittelbar sie betreffenden Sachverhalten, begründen ihre Meinung und lassen die Meinungen anderer gelten. * verfügen über Möglichkeiten, Konflikte verbal zu lösen. * gestalten im Spiel kleinere Szenen (auch regionalsprachliche) unter Berücksichtigung von Mimik und Gestik. | | **2. Schreiben**   * gehen produktiv und experimentierend mit Texten und Medien um: * gestalten Szenen oder Figuren aus, entwickeln die Vorgeschichte oder * Fortsetzung eines Textes, * erzählen aus einer anderen Perspektive. * geben den Inhalt von Textabschnitten wieder. | |
| **3. Lesen – Umgang mit**  **Texten und Medien**   * kennen und nutzen elaborierende Lesestrategien zur Texterschließung: * formulieren Leseerwartungen zu einem Thema / einer Überschrift, * aktivieren ihr Vorwissen, * klären u.a. durch Nachschlagen in Lexika unbekannte Wörter, * formulieren Fragen an einen Text und beantworten sie, * visualisieren Textinhalte. * kennen ein Spektrum exemplarischer Werke der Gegenwartsliteratur sowie der literarischen Tradition (auch mit regionalen oder regionalsprachlichen Bezügen) und unterscheiden deren spezifische Merkmale: * Fabel, * Sage, * Jugendbuch, * stellen elementare Zusammenhänge zwischen Text und Entstehungszeit her. * geben in Annäherung an einen literarischen Text ihren ersten Eindruck wieder und formulieren unter Anleitung im Gespräch ein Textverständnis. * stellen Bezüge des Textes zur eigenen Erfahrungswelt her und erfassen dessen Nähe und Fremdheit. * erschließen mithilfe analytischer Verfahren wesentliche inhaltliche, sprachliche und formale Elemente literarischer Texte in ihrem Zusammenwirken, kennen und wenden dabei als Begriffe insbesondere an: * Figur, * Raum und Zeit, * Handlung (innere und äußere), * Konflikt, * Erzähler (Ich-, Er/Sie-Form des Erzählens), * Dialog, * Vergleich, Personifikation * erschließen Inhalt, Sprache und Form literarischer Texte mithilfe handlungs- und produktionsorientierter Verfahren: * Perspektivwechsel, * alternative Schlüsse. * kennen und nutzen das Theater als kulturellen Ort und setzen sich mit Theaterinszenierungen auseinander. * kennen filmische Gestaltungsmittel, ins- besondere Einstellungsgrößen und Kameraperspektiven, und beschreiben deren Wirkung. | | **4. Sprache und Sprachgebrauch**  **untersuchen**   * unterscheiden Stilebenen wie sachlich, höflich, derb und kennen deren Wirkung. * nutzen den Konjunktiv II zur Gestaltung von Wunsch- und Phantasievorstellungen. | |
| **Voraussetzungen/Bezüge zu**  **vergangenem und folgendem**  **Unterricht**   * Grundkenntnisse: vgl. Kl.5 | **Materialien/Medien**   * Jugendbuch (z. B. DB 203-220) * Sagen (DB 113-134) * Fabeln (DB 137-151) | | **Lernkontrollen -**  **Aufgabenformen**  Obligatorisch: Aufsatz analytisch und/oder produktionsorientiert, (z.B. Erzählung aus veränderter Perspektive) |
| **Innere Differenzierung:**  Fordern und Fördern:   * Abhängig vom Jugendbuch; über verschiedene Aufgabenformate zu realisieren * Sagen (DB 133) * Fabeln (DB 148) | | | |